



Land-Art zum Aufhängen

Ein Widerspruch in sich oder eine gute Idee? Die klare Antwort: sowohl als auch. An einem für Kunst und Kultur ungewöhnlichen Ort, in der faszinierenden Umgebung des Steinbruches von Blaubeuren-Gerhausen fand Mitte September die vierte Internationale Kunstausstellung „Kunst im Steinbruch“ statt.

Unter den teilnehmenden Künstlern aus aller Welt auch Alfred Bradler, der mit seiner Farbschüttung überregionale Beachtung fand. Das renommierte Kunstmagazin *art* widmete der Land-art-Installation und dem Künstlerehepaar eine Doppelseite in seiner Novemбераusgabe.

60 Kilo Lebensmittelfarbe in intensiven Rot- und Gelbtönen, aufgelöst in 1500 Liter Wasser verwandelten die rund tausend Quadratmeter große Felswand in eine Kulisse für lodernes Feuer. Das farbige Wasser suchte sich seinen Weg durch die Risse und Steinschichtungen der mächtigen Steilwand und zwar fließend von oben über die Abbruchkante als auch von unten hoch gespritzt als aufsteigendes Flammenmeer in leuchtenden Feuerfarben.

ausgewählte Motive aus dem Fotofundus „Feuer...“ können auf Wunsch auch in den unterschiedlichsten Größen und Drucktechniken bestellt werden.

sba ■

Die Land-Art-Installation mit dem Titel „Feuer“ ist die Fortsetzung der Farbschüttung „Wasser“ in Schattierungen von Blau im Jahr 2015. Bei beiden Land-Art-Installationen hat sich die Farbe inzwischen vollkommen oder teilweise aufgelöst und ihre temporäre Sichtbarkeit wird Teil der Kunstwerke. Was bleibt sind Kunstfotografien und eine exklusiv gestaltete Edition mit ausgewählten Motiven der Farbschüttung und erklärenden Texten, sowie ein Dokumentarfilm von Lorenz Bäuerle/uptitle productions, der während der Land-Art-Installation im Steinbruch entstanden ist. Individuell

